

Vorlage zu TOP 3. der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 04.04.2023

Vorlage Nr.: VL-58/2023

Beratungsgegenstand:

Neubau Grundschule Karlsdorf - Beauftragung Planungsteam als Ergebnis des interdisziplinären Wettbewerbs nach VgV

Anlage(n):

Vergabeempfehlung

Auswertung Objektplanung

Auswertung ELT

Auswertung HLS

Auswertung TWP

Auswertung Zuschlagskriterien

Sachbericht:

Die Gemeinde Karlsdorf-Neuthard hat gemeinsam mit dem Ingenieurbüro Thost aus Karlsruhe für den geplanten Neubau der Grundschule im Ortsteil Karlsdorf, einen interdisziplinären Wettbewerb nach VgV durchgeführt. Ausgeschrieben wurden die Disziplinen Objektplanung, Tragwerksplanung, Elektrotechnik und Heizung-, Lüftung- und Sanitärtechnik.

Dazu wurde zunächst ein Teilnahmewettbewerb ausgeschrieben. Nach Prüfung der Bewerbungsunterlagen wurden 10 Bewerbungsgemeinschaften aufgefordert am Planungswettbewerb teilzunehmen. 8 Gemeinschaften haben am Planungswettbewerb teilgenommen. Die Wettbewerbsbeiträge wurden in einer Preisgerichtssitzung am 18. Januar 2023 durch das Preisgericht, bestehend aus fünf Sachpreisrichtern und sechs Fachpreisrichtern, bewertet. Als Ergebnis wurden zwei Bewerbungsgemeinschaften mit Preisen und drei Gemeinschaften mit Anerkennungen ausgezeichnet. Anschließend konnten die Wettbewerbsergebnisse im Bürgersaal im Rathaus Karlsdorf eine Woche lang besichtigt werden. Parallel dazu wurden die beiden Preisträger zu einem Verhandlungsgespräch eingeladen und um die Abgabe eines Honorarangebotes gebeten. Diesem Aufruf folgte nur der Sieger des Wettbewerbs die Bewerbungsgemeinschaft Lehmann Architekten BDA – DWB aus Offenburg, Vertec GmbH aus Ettenheim und Frenzel Klumpp Bauingenieure aus Offenburg. Nach dem absolvierten Verhandlungsgespräch wurde die Bewerbungsgemeinschaft um das Architekturbüro Lehmann zur Abgabe eines finalen Honorarangebotes aufgefordert.

Gem. Ziff. 5.2 der „Information zum Teilnahmewettbewerb nach VgV“ erfolgt der Zuschlag auf das Angebot, welches unter Berücksichtigung der Zuschlagskriterien insgesamt den höchsten Punktwert erreicht hat

Der Zuschlag ist gemäß der Gesamtbewertung der Bewerbungsgemeinschaft:

Lehmann Architekten GmbH BDA – DWB, Offenburg

Vertec GmbH, Ettenheim

Frenzel Klumpp Bauingenieure, Offenburg

zu erteilen.

Die Beauftragung der Bewerbungsgemeinschaft erfolgt stufenweise in 2 Stufen. Zunächst werden die Leistungsphasen 1 bis 4 und in einem zweiten Schritt die Leistungsphasen 5 bis 9 beauftragt.

Vorbehaltlich der Beauftragung der Bewerbungsgemeinschaft durch den Gemeinderat könnte ein möglicher Zeitplan wie folgt aussehen:

- Beauftragung Bergergemeinschaft März 2023
- Vorplanung LPH 2
- Entwurfsplanung LPH 3
- Freigabe GR Oktober 2023
- Genehmigungsplanung LPH 4
- Freigabe GR Dezember 2023
- Ausführungsplanung LPH 5
- Vorbereitung der Vergabe LPH 6
- Mitwirken bei der Vergabe LPH 7
- Objektüberwachung LPH 8
- Objektbetreuung LPH 9
- Übergabe an Bauherren August 2026
- Start Unterricht im Neubau September 2026

Finanzielle Auswirkungen:

Ja Nein

Haushaltsstelle: Mittelfristige Finanzplanung 2024-2026

| | |
|-------------------------------|---|
| Haushaltsansatz | € |
| davon verbraucht | € |
| | € |
| zur Verfügung stehende Mittel | € |

über- bzw. außerplanmäßige Ausgabe: €

Phase: 4

SDG



Vorschlag der Verwaltung:

Der Gemeinderat erteilt der Bergergemeinschaft Lehmann Architekten GmbH BDA – DWB aus Offenburg, Vertec GmbH aus Ettenheim und Frenzel Klumpp Bauingenieure aus Offenburg den Zuschlag für die Planung des Neubaus der Grundschule in Karlsdorf.

Karlsdorf-Neuthard, 24.03.2023

Aufgestellt: gez.....
 Benjamin Ziefuß
 Fachbereichsleiter

gez.....
 Sven Weigt
 Bürgermeister